

sehe Massenbewegung, in der alle M. der DDR untereinander und mit den Parteien und den staatlichen Organen bei der Lösung der gesellschaftlichen Aufgaben auf allen Gebieten unter Führung der SED Zusammenwirken, ist die *Nationale Front des demokratischen Deutschland*. Über die gemeinsame Liste der Nationalen Front entsenden die wichtigsten M. ihre Vertreter in die Volksvertretungen und nehmen so aktiv Anteil an der Leitung von Staat und Gesellschaft. In den gegenwärtigen kapitalistischen Staaten sind M., insbesondere die Gewerkschaften, wichtige Kampforganisationen der Arbeiterklasse und der anderen werktätigen Klassen und Schichten zur Verteidigung und Erweiterung der demokratischen Rechte und Freiheiten und der sozialen Erregenschaften gegen die vereinigte Macht des Staatsapparates und der Monopole. Die demokratischen Kräfte müssen die Entfaltung und Erweiterung der Demokratie als Mittel des Kampfes gegen die Allmacht der Finanzoligarchie in den Mittelpunkt rücken.

Massenvernichtungswaffen;

Gruppe von Waffen, deren Charakter durch ihre ungeheure Zerstörungskraft gekennzeichnet ist und die gegenüber herkömmlichen Waffen eine neue Stufe der *Militärtechnik* darstellen. Der Einsatz von M. ermöglicht es, mit einer verhältnismäßig geringen Anzahl solcher Mittel über große geographische Räume hinweg strategische und operativ-taktische Ziele zu erreichen, eine große Anzahl von Menschen und Material zu vernichten, weite Gebiete zu aktivieren, zu vergiften oder zu verseuchen und die Versorgung großer Menschengruppen zu stören. Zur Gruppe der

M. gehören: a) die *Kernwaffen*; b) die chemischen Waffen (chemische Kampfstoffe, d. h. anorganische und organische Gift- und Reizstoffe zur Vergiftung von Personen, Tieren, Bodenbewachung, Nahrungsmitteln u. a., sowie deren Trägermittel); c) die biologischen Mittel (krankheits- und seuchenerregende Mikroorganismen, Bakterien, Viren, Toxine, Pilze, durch Kleinstlebewesen erzeugte toxische Stoffe usw.) zur Infizierung von Lebewesen, Pflanzen und Lebensmitteln. Der Einsatz von M. in einem modernen Krieg wäre mit ungeheuren Menschenverlusten und Zerstörungen verbunden. Die UdSSR und alle anderen friedliebenden Kräfte kämpfen für das Verbot der Herstellung, Verbreitung und Anwendung von M. und für deren Vernichtung im Zuge einer stufenweisen *Abrüstung*.

Materialismus: die dem *->- Idealismus* entgegengesetzte Grundrichtung der Philosophie; umfaßt alle Weltanschauungen und philosophischen Auffassungen, die im Gegensatz zum Idealismus davon ausgehen, daß die Materie gegenüber dem Bewußtsein das Primäre, das Grundlegende, das Bestimmende ist. Der M. als Weltanschauung beruht auf einer bestimmten Auffassung des Verhältnisses von Materie und Bewußtsein und darf nicht mit ethischen Anschauungen und moralischen Haltungen verwechselt werden. Der M. entstand mit dem philosophischen Denken, das versuchte, die Welt auf natürliche Weise zu erklären, im Gegensatz zum religiös-mythologischen Denken, das die Welt auf das Wirken übernatürlicher Kräfte zurückführte. Daher ist der M. seit seiner Entstehung eng verbunden mit der Naturerkenntnis und der